©Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Geleitwort

In ihrer kaum dreijährigen Existenz hat sich die Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege durch intensive und vielseitige Lehrtätigkeit bereits einen respektierten Ruf erworben. Dazu hat wesentlich beigetragen, daß im Akademiejahr 1977/78 neben den Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Verwaltungsangehörige in verstärktem Maße Fachseminare über aktuelle und kontroverse Themenkreise durchgeführt wurden, die Naturschutzfachleute aller Sparten zur Zeit beschäftigen. Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Waldbau dienten als ebenso willkommene und wichtige Seminarthemen wie die bayerische Planungsregion 12 »Donau-Wald«. Der wissenschaftliche Anspruch der Akademie zeigte sich ganz besonders in den beiden ausdrücklich der Forschung gewidmeten Seminaren, nämlich »Forschung im Alpen- und Nationalpark Berchtesgaden« und »Forschung im Gebirge«.

Es gelang der Akademie, auf diesen Seminaren namhafte Wissenschaftler der Ökologie und benachbarter Disziplinen zusammenzuführen und nicht nur einen Austausch von Meinungen und Forschungsergebnissen, sondern auch eine bessere Abstimmung laufender oder künftiger Untersuchungen herbeizuführen, die im Zusammenhang mit den Projekten des internationalen Forschungsprogrammes »Mensch und Biosphäre« (MAB) – Teilprogramm MAB 6: Der Einfluß des Menschen auf Hochgebirgsökosysteme – von großer Bedeutung sind. Der Beitrag der Bundesrepublik Deutschland zu MAB 6, der vom Verfasser dieses Geleitwortes derzeit konzipiert wird, kann unmittelbar an die Ergebnisse der beiden Akademie-Seminare anknüpfen. Diese erfreuliche Weiterentwicklung der Tätigkeiten der Akademie, vom Vorsitzenden des Kuratoriums mit Befriedigung vermerkt, wurde nicht zuletzt durch eine weitere Aufstockung des Personals erreicht, die die Bayer. Staatsregierung und der Bayer. Landtag trotz der angespannten Haushaltslage ermöglicht haben. Es wäre schön, wenn in ähnlich positiver Weise auch über die räumliche Unterbringung der Akademie an ihrem Standort Laufen berichtet werden könnte. Daß hier schwerwiegende Mängel bestehen und frühere Versprechungen oder Erwartungen nicht erfüllt wurden, wird auch den Lehrgangsteilnehmern und Besuchern der Akademie nicht verborgen geblieben sein. Die Standortsgunst Laufens für die Akademie darf nicht auf den ökologisch-landschaftlichen Bereich beschränkt bleiben!

Das nun vorliegende Heft 2 der »Berichte« der Akademie ist umfang- und inhaltsreicher als Heft 1 und seinerseits ein Spiegelbild ihrer weiter gewachsenen Aktivitäten. Vielfachen Wünschen entsprechend sind bemerkenswerte Referate aus den Fachseminaren abgedruckt worden, was die redaktionelle Arbeit, die große Anerkennung verdient, erheblich belastet hat. Möge dieses Heft eine ähnlich gute Aufnahme finden wie der Erstling und der Theorie und Praxis in Naturschutz und Landschaftspflege nützen. Für Anregungen und Kritik zur wissenschaftlichen Arbeit und Ausrichtung der Akademie ist das Kuratorium stets dankbar.

Wolfgang Haber

Prof. Dr. Wolfgang Haber
Vorsitzender des Kuratoriums

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: 2_1978

Autor(en)/Author(s): Haber Wolfgang

Artikel/Article: Geleitwort 3